

# **Der (US) Erneuerbare Energie Standard RES ist eine Falschmeldung, ein Schwindel und Diebstahl! Deutsche Solarfinanzhaie werben mit Solaranlagen als „Gelddruckmaschine!!**

geschrieben von Prof. Dr. S. Fred Singer | 3. September 2010

Nun ist ziemlich klar, dass Wind- und Solarenergie nicht ökonomisch sind – und vermutlich nie im reinen Wettbewerb bestehen könnten, selbst wenn die Benzinpreise signifikant steigen sollten. Daher würde das Mandat für RES bedeuten, dass wir Steuerzahler alle die RE-Gewinnler und Lobbyisten fördern würden, die jetzt schon die Regierung melken mit Subventionen und Steuergeldern für den Bau von Windfarmen und Projekten der Solarenergie.

Außerdem würden die Stromverbraucher zusätzlich mehr für elektrischen Strom bezahlen, um die höheren Kosten auszugleichen. Das sogenannte „Einspeisetarif“ (feed in tarif) würde die Kraftwerke zwingen, teuren Wind- und Solarstrom zu kaufen und die Kosten mit denen der restlichen [konventionell] produzierten Energie zu verrechnen. Der Verbraucher, also wir alle, würden für diese Extravaganz zahlen. Es ist nichts als ein riesiges Verschieben von Geld, eine weitere regressive Steuer für Verbraucher, mit den gezwungenermaßen zu Steuergeldsammlern gewordenen Energieerzeugern.

Der Anteil der Falschmeldung am RES ist, dass „saubere Energie“ als ein Weg angepriesen wird, die Erde vor dem ‚grauenhaften Schicksal‘ der anthropogenen globalen Erwärmung AGW zu retten. Um diesen abwegigen Vorschlag zu akzeptieren, müsste man glauben, dass das durch Verbrennung fossiler Energie erzeugte Kohlendioxid einen merklichen Einfluss auf das Klima hätte. Die Tatsachen zeigen ein gegenteiliges Bild. Der fortwährend propagierte „wissenschaftliche Konsens“ ist verlogen, er existiert nicht. Der Beweis, dass das IPCC weiterhin auf der Welle des AGW reitet, ist beklagenswert, unangemessen – und falsch. Man kann leicht zeigen, dass kein glaubwürdiger Beweis existiert; man sehe sich nur den NIPCC-Bericht „Die Natur, nicht der Mensch, bestimmt das Klima“ an. Der Bericht ist hier und im Internet frei verfügbar.

Der Schwindel besteht in dem Gedanken, dass die Erzeugung von Energie ohne die Emission von CO<sub>2</sub> „sauber“ ist. Dieses Wort ‚sauber‘ wird missbraucht, und das ist ein gewaltiger Teil des Problems. Natürlich ist

es eine echte Säuberung, wenn Verschmutzungen durch Sulfate, Nitrooxide und Quecksilber aus Rauchfahnen herausgefiltert werden. Dies ist bereits durch das Gesetz zur Reinhaltung der Luft (Clean Air Act) geregelt und wird angemessen umgesetzt. Aber CO<sub>2</sub> ist kein Verschmutzer – trotz der Behauptungen der EPA (Environmental Protection Agency, die amerikanische Umweltschutzbehörde) in ihrer ‚Gefährdungsanalyse‘ – was noch vor Gericht geklärt werden muss. CO<sub>2</sub> ist weder giftig noch schädlich noch sichtbar – und auch kein Klimafaktor von irgendeiner Signifikanz. Daher ist der Gedanke, dass wir die Emission von CO<sub>2</sub> stoppen müssen oder das CO<sub>2</sub> einfangen oder abscheiden müssen, ein reiner Schwindel.

Und zuletzt, das ganze System ist finanzieller Diebstahl. Wir alle wissen, dass Wind- und Solarenergie nur zeitweise zur Verfügung steht. Sollte ihr Verbrauch über die wenigen Prozent von heute steigen, müssten wir entweder die Speicherung des Stroms verlangen, oder wir müssten andere Kapazitäten als Standby haben, vielleicht bereitgestellt durch teures natürliches Gas, das man einbringen könnte, wenn der Wind ausbleibt. Beides würde enorme zusätzliche Kosten erfordern.

Der größte Teil des Schwindels besteht darin, dass das RES auf der Basis der Schaffung „grüner Arbeitsplätze“ verkauft wird. Aber seit wann kreierte Geldverschwendung produktive Arbeitsplätze? Warum überlässt man das nicht den Verbrauchern, die dann sparen und das Gesparte in die Schaffung echter Arbeitsplätze investieren können? Eine Studie aus Spanien, die mit dem Märchen der erneuerbaren Energie gründlich aufgeräumt hat, ergab, dass für jeden sogenannten grünen Arbeitsplatz zwischen zwei und drei andere Arbeitsplätze verloren gehen. Überhaupt, die Herstellung von Windturbinen und Solarzellen ist jetzt fest in der Hand der billig produzierenden Wirtschaft in China. Daher würden die grünen Jobs [bei uns] nur darin bestehen, die Spiegel von Staub und Schmutz zu befreien sowie die Rotorblätter und das Turbinengehäuse zu warten, wenn die mal nicht funktionieren.

Über all dem ignoriert die Gesetzgebung die Kernkraft, die nicht nur „sauber“ im Sinne fehlender CO<sub>2</sub>-Emissionen ist, sondern auch preislich im Wettbewerb mit den meisten fossilen Energieträgern bestehen kann. Kernenergie wird höchstwahrscheinlich zur Hauptenergiequelle, wenn die billigen fossilen Brennstoffe einmal knapper werden. Doch besagt ACELA explizit, dass neue Kernkraftwerke oder die Verbesserung bestehender Anlagen sowie die Energieerzeugung aus der Verbrennung städtischen Mülls quantitativ im Gesetz keine Rolle spielen.

Die Heuchelei des RES ist entsetzlich. Es ist ok für den Steuerzahler, die Energieerzeugung ohne CO<sub>2</sub>-Emissionen, die nicht funktioniert (Wind, solar), zu subventionieren, aber nicht die ebenfalls CO<sub>2</sub>-freie Erzeugung, die funktioniert (Kernkraft).

*S. Fred Singer, emeritierter Professor der Umweltwissenschaften an der University of Virginia, ist der Gründer des NIPCC  
[www.NIPCCreport.org](http://www.NIPCCreport.org).*

Den Originalartikel finden Sie hier Published in *The American Thinker*

[http://www.americanthinker.com/2010/08/the\\_renewable\\_electricity\\_stan.html](http://www.americanthinker.com/2010/08/the_renewable_electricity_stan.html)

**Anmerkung der Redaktion: Wenn es ums Heucheln beim Umverteilen geht, wollen deutsche Finanzhaie nicht zurückstehen. Soeben erhielt ein Unterstützer folgende Mail:**

Gelddruckmaschine stottert – Mit Heliossolar, bringen wir Ihnen bares Geld! Staatlich garantiert! KdNr.ID 44767788 Solarstromrendite in Gefahr

DIE GELDDRUCKMASCHINE STOTTERT – EILDEPESCHE

Sehr geehrter Herr Dipl.-Ing. XXXXXX,

letzte Gelegenheit! Sichern Sie sich jetzt noch, IHRE EIGENE GELDDRUCKMASCHINE, zu Ende September 2010 wird die Einspeisevergütung weiter abgesenkt! Wir liefern Ihnen Ihre eigene Gelddruckmaschine, auf einer gemieteten Dachfläche, mit 9% – 11% RENDITE, FÜR DIE NÄCHSTEN 20 JAHRE!

EIGENKAPITALVERZINSUNG 37,50 %.

Rückfluss aus Investment 248,40 %

DAZU NOCH – RUND 40% SOFORT-ABSCHREIBUNG! BEREITS AB 100.000 &EURO;, BEKOMMEN SIE EINE EIGENE GELDDRUCKMASCHINE, LEDIGLICH 10 % EIGENKAPITAL ERFORDERLICH.

INTERESSIERT? Dann klicken Sie bitte hier:  
[www.heliossolar.eu/pvdach.php](http://www.heliossolar.eu/pvdach.php) [1] WIR FINANZIEREN SOLARANLAGEN, AUF FREMDEN DÄCHERN, ZU GÜNSTIGEN ZINSSÄTZEN! INTERESSIERT? Dann klicken Sie bitte hier:

[www.portfolio1.eu/finanz/index.php](http://www.portfolio1.eu/finanz/index.php) [2]

***Die Klima-Kanzlerin und promovierte Physikerin Dr. Angela Merkel nannte dies kürzlich im ZDF Sonntagsgespräch "den Aufbruch in Zeitalter der "Erneuerbaren Energien!"***